

Der Seehafen Rostock: Kurzvorstellung

18. Juli 2017

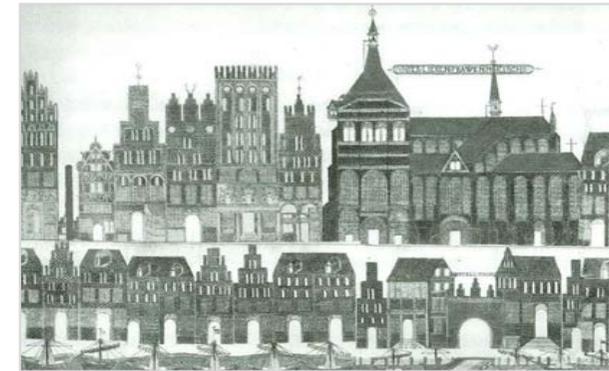
Sitzung Ortsbeirat Groß Klein



1. Einordnung

2. Aktuelle Maßnahmen / Projekte

3. Flächenvorsorge



Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH
Hafenbetreiber // Eigentümer der Hafeninfrastruktur // Landlord Port Authority
25,1% Bundesland Mecklenburg-Vorpommern // 74,9% Hansestadt Rostock



Unternehmensübergreifendes Standortmarketing // Hafenentwicklung und -instandhaltung

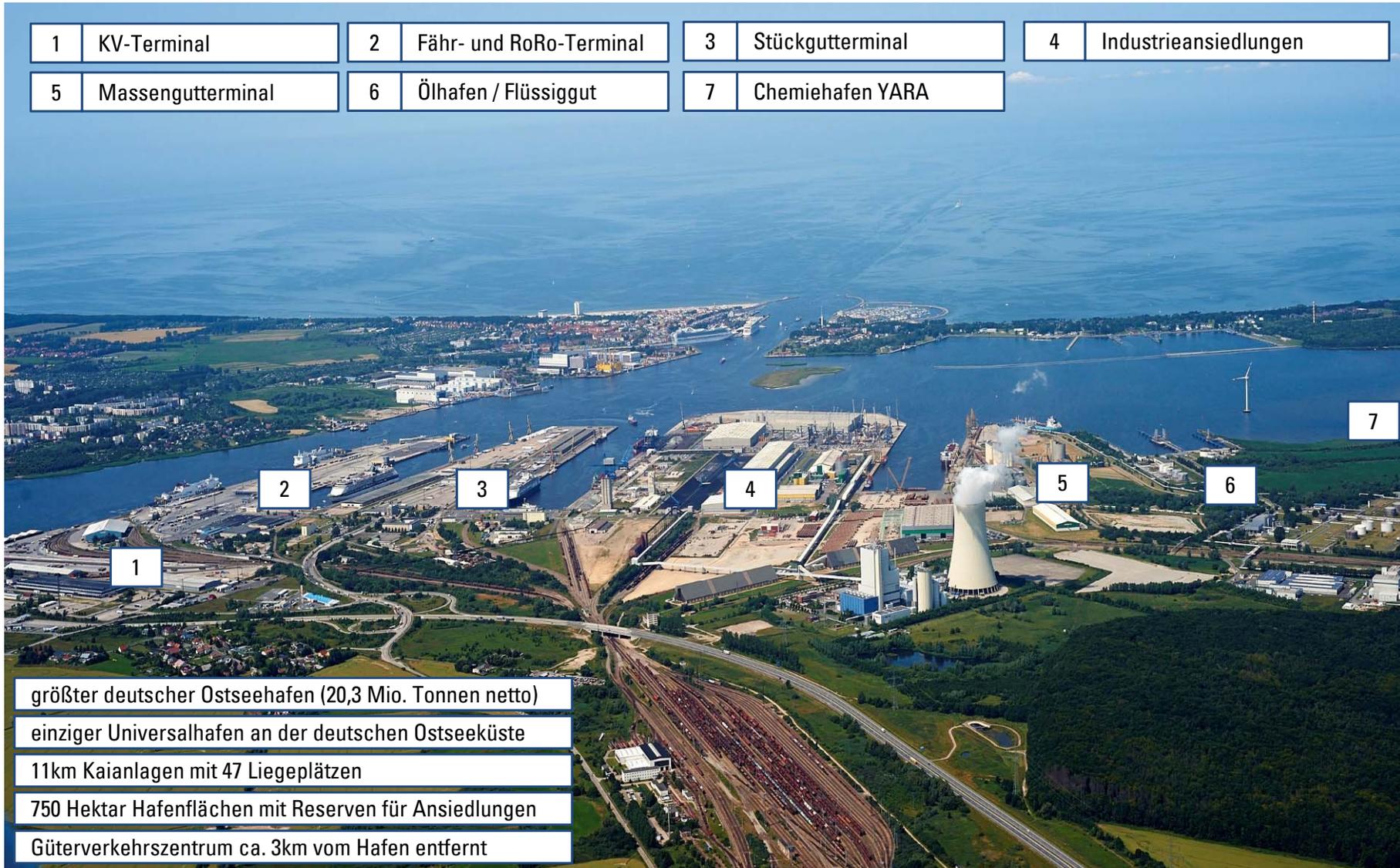
Umschlagsunternehmen
Unabhängig vom Hafenbetreiber

Logistikdienstleister
Unabhängig vom Hafenbetreiber

Industrieunternehmen
Unabhängig vom Hafenbetreiber



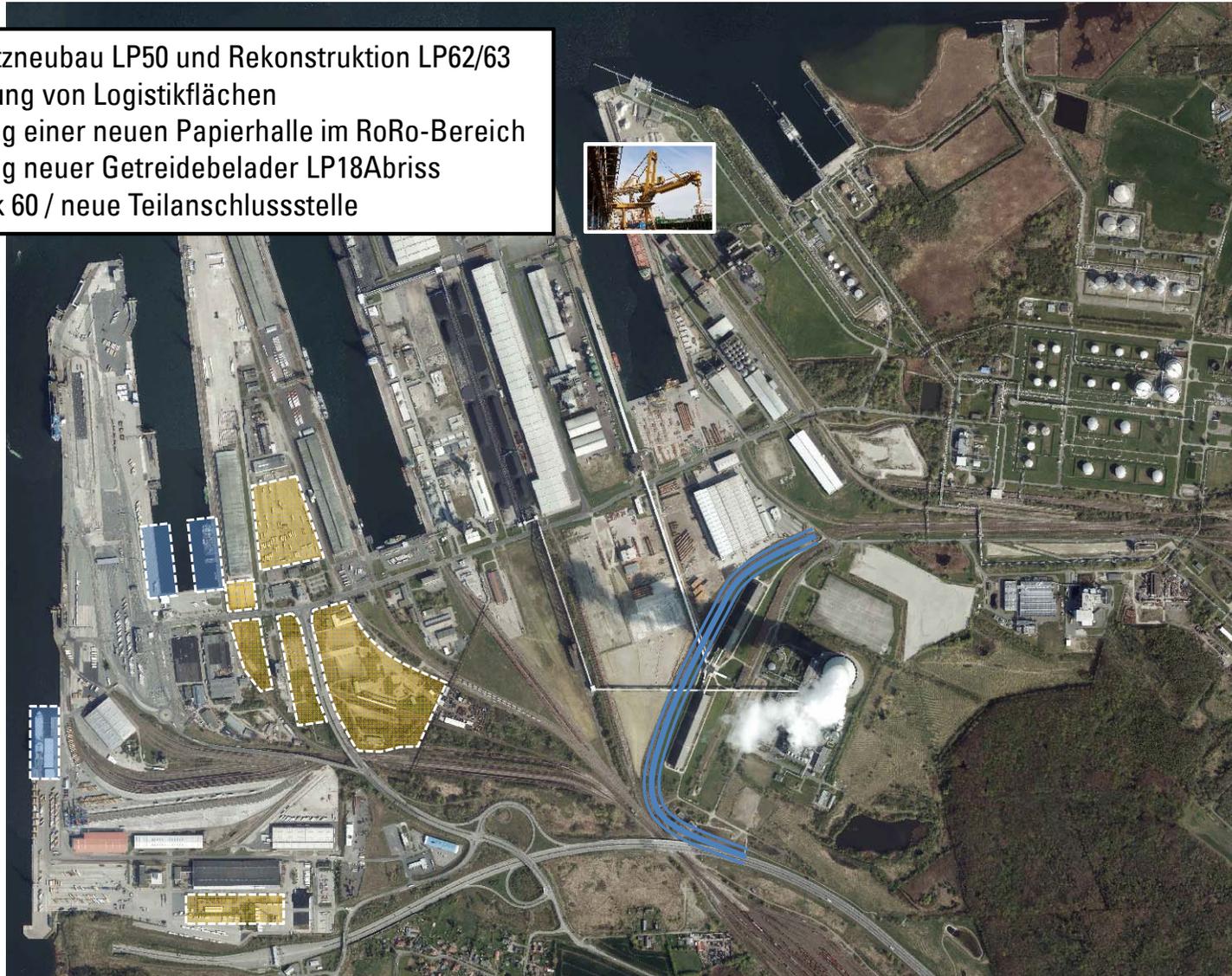
- | | | | | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------------|---|------------------|---|-----------------------|
| 1 | KV-Terminal | 2 | Fähr- und RoRo-Terminal | 3 | Stückgutterminal | 4 | Industrieansiedlungen |
| 5 | Massengutterminal | 6 | Ölhafen / Flüssigut | 7 | Chemiehafen YARA | | |



größter deutscher Ostseehafen (20,3 Mio. Tonnen netto)
 einziger Universalhafen an der deutschen Ostseeküste
 11km Kaianlagen mit 47 Liegeplätzen
 750 Hektar Hafensflächen mit Reserven für Ansiedlungen
 Güterverkehrszentrum ca. 3km vom Hafen entfernt

1. Einordnung
2. Aktuelle Maßnahmen / Projekte
3. Flächenvorsorge

- Liegeplatzneubau LP50 und Rekonstruktion LP62/63
- Herrichtung von Logistikflächen
- Errichtung einer neuen Papierhalle im RoRo-Bereich
- Errichtung neuer Getreidebelader LP18 Abriss
Stellwerk 60 / neue Teilanschlussstelle





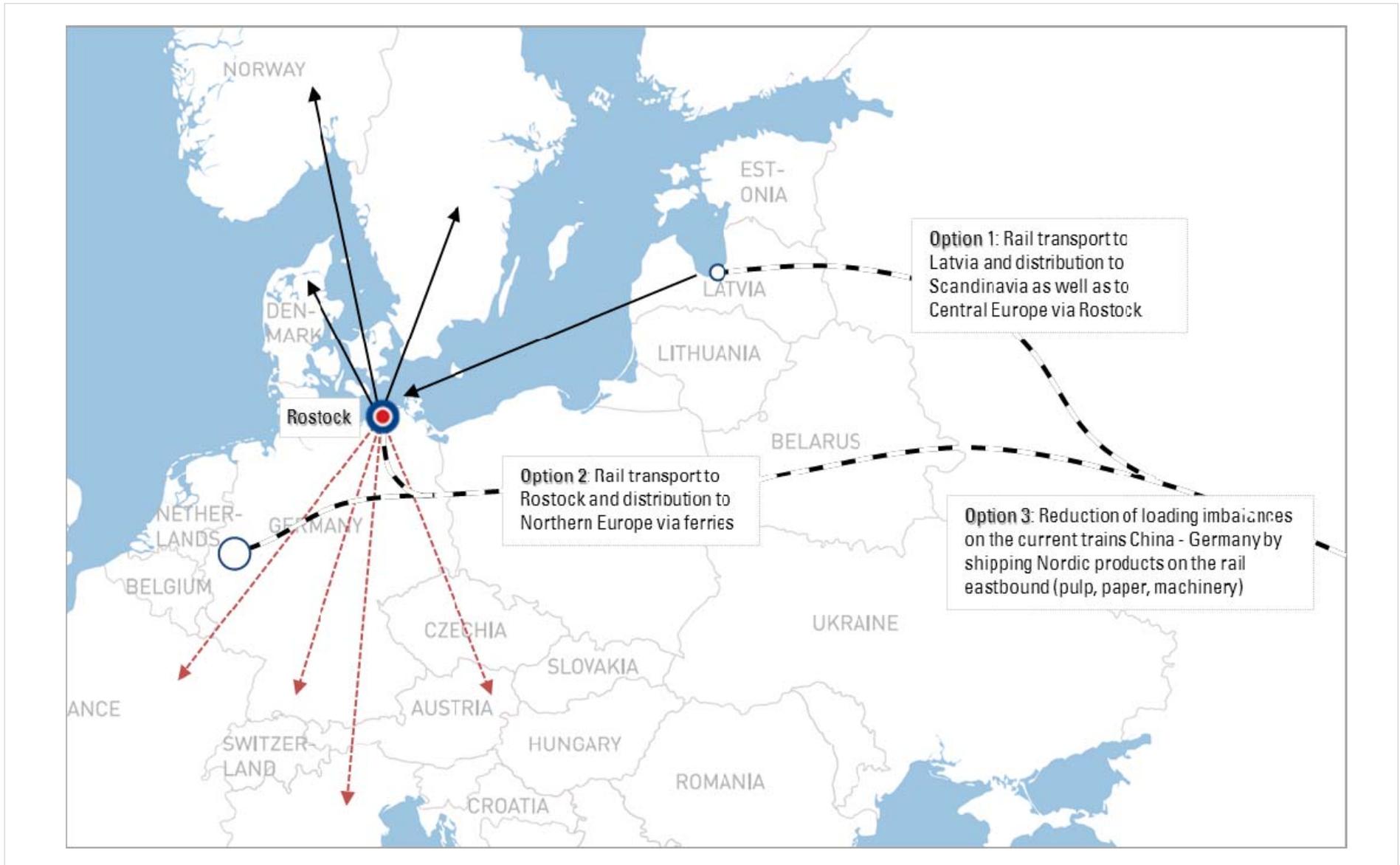


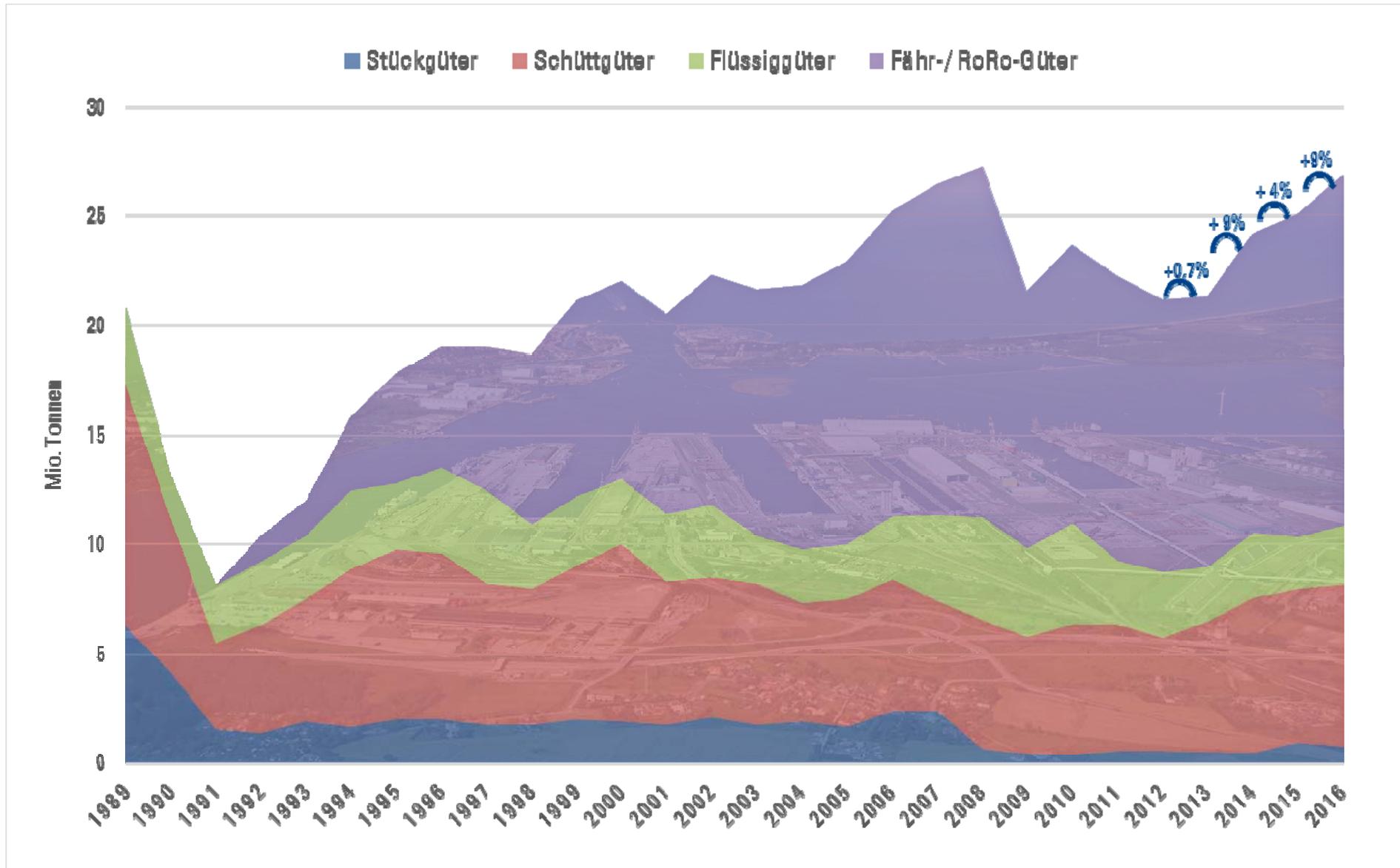
- Drehscheibe für die europaweite grüne Logistikketten
- Der kürzeste und schnellste Weg zwischen Europa und Skandinavien
- Weitere Ziele im Kombiverkehrsnetz sind über den Hub Hamburg-Billwerder zu erreichen



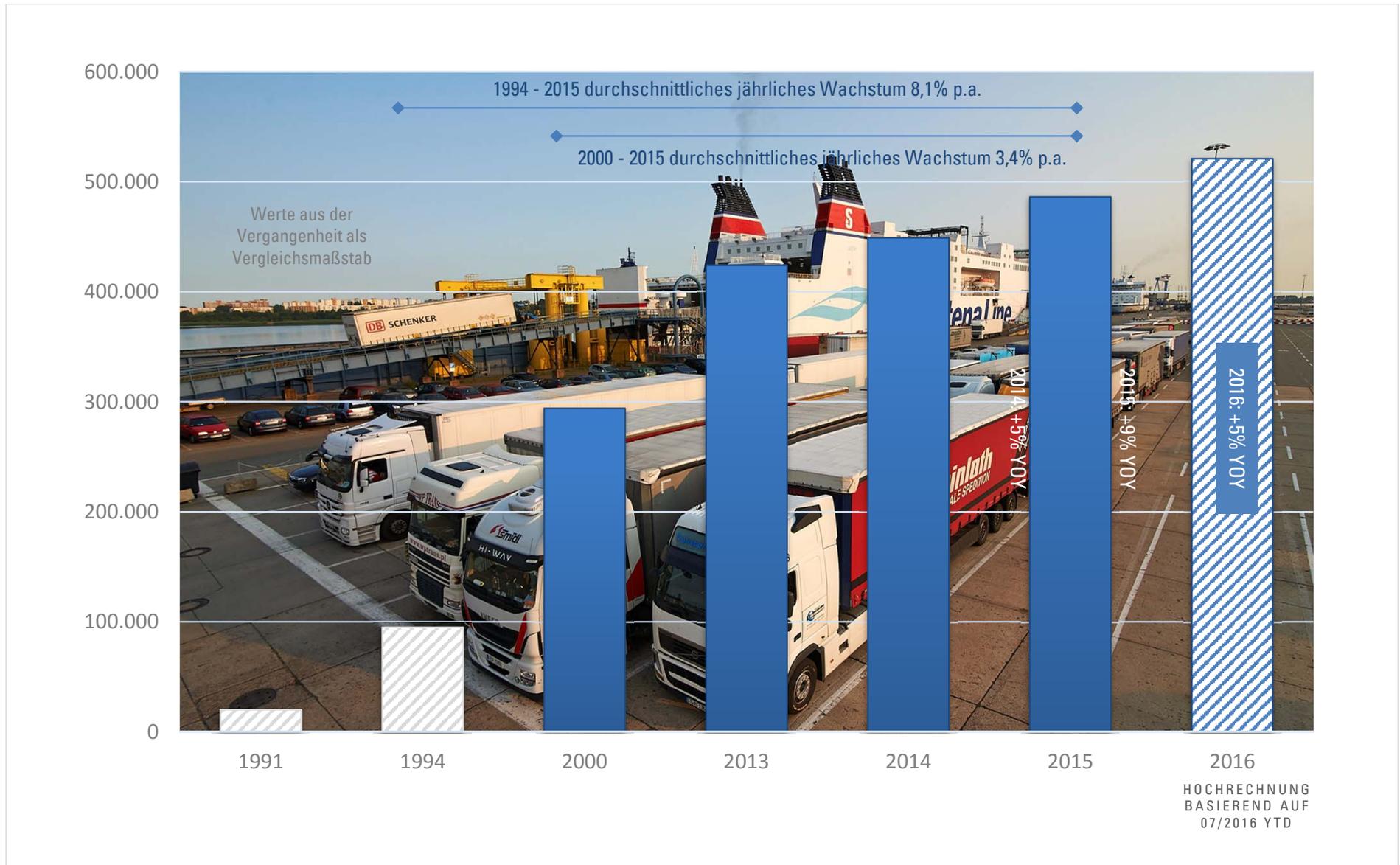
Direkte Züge im intermodalen Hinterlandverkehr

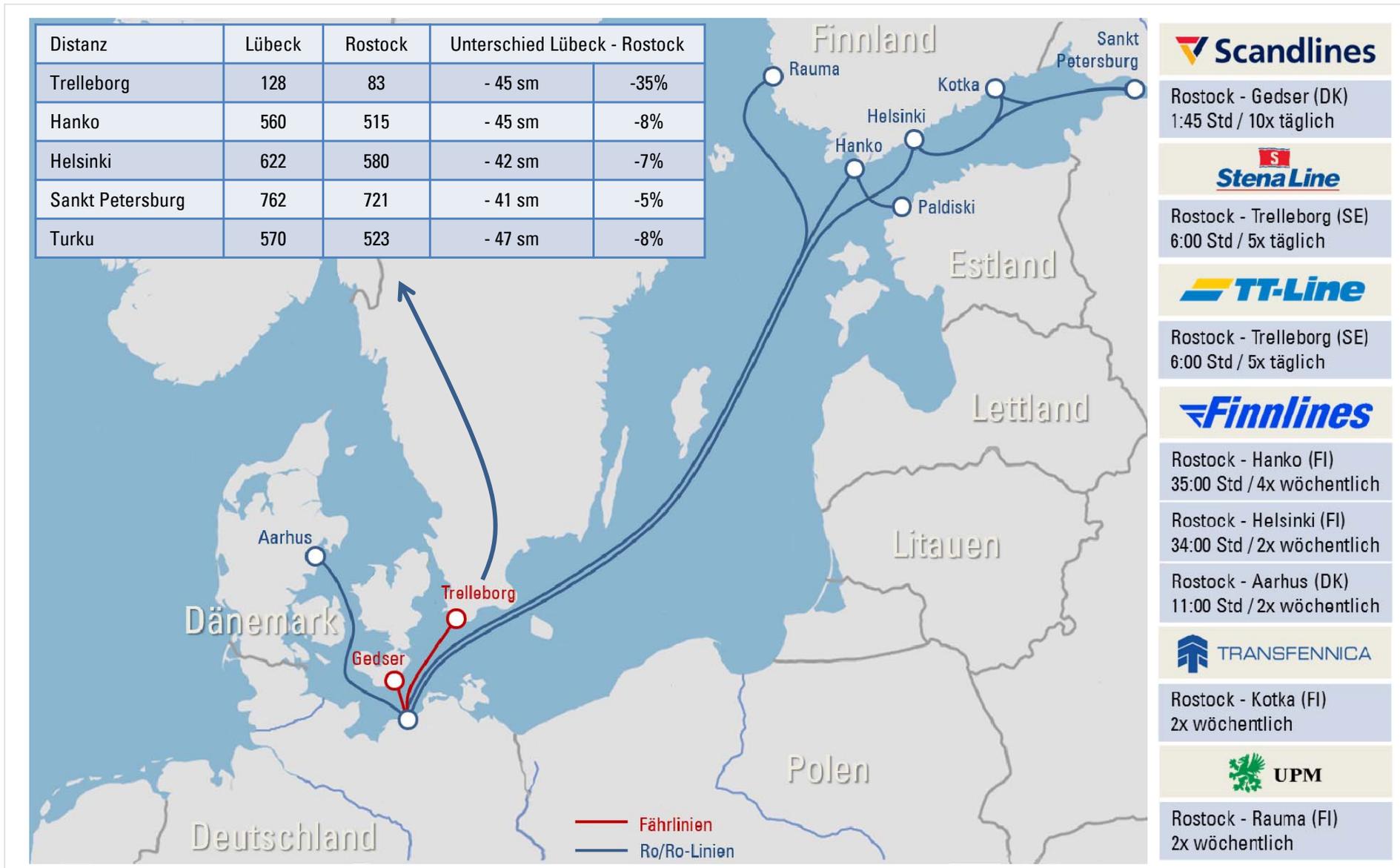
Hamburg	5x wöchentlich	6 Std.
Karlsruhe	5x wöchentlich	16 Std.
Duisburg	4x wöchentlich	12 Std.
Verona	13x wöchentlich	23 Std.
Wels	1x wöchentlich	23 Std.
Brunn	6x wöchentlich	20 Std.











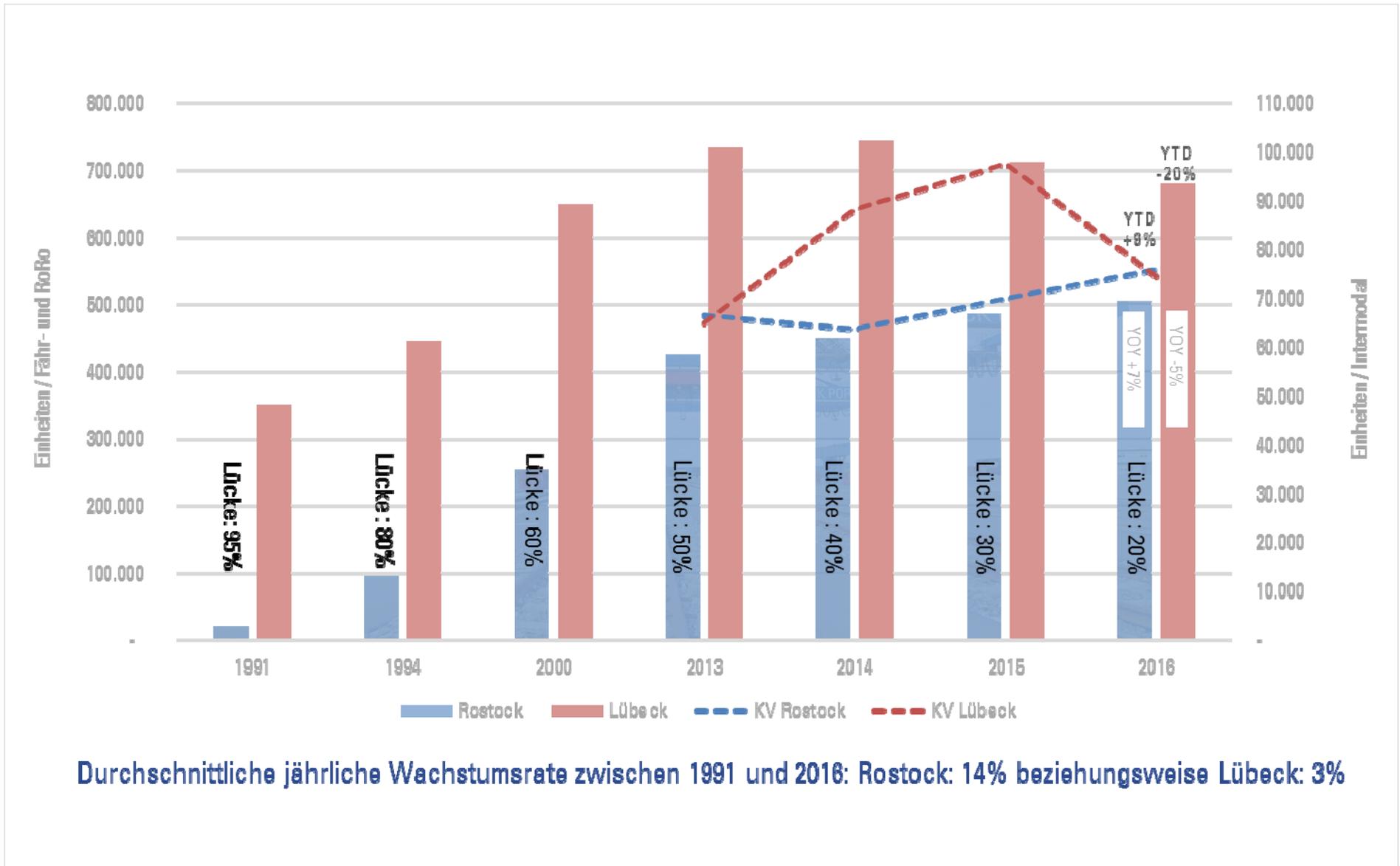


- 5 Gleise und 2 Portalkräne mit je 45 Tonnen Hubkraft
- jährliche Umschlagskapazität bis zu 140.000 Einheiten
- 33 Abfahrten von Zügen im kombinierten Verkehr
- keine zeitliche Betriebseinschränkung
- kurze Umfahrzeiten zu den Fähr- und RoRo-Liegeplätzen

Distanz	Kiel	Lübeck	Rostock
Trelleborg	140 nm	128 nm	83 nm
Malmö	161 nm	141 nm	106 nm
Göteborg	236 nm	269 nm	240 nm
Hanko	570 nm	560 nm	515 nm
Helsinki	631 nm	622 nm	580 nm
Sankt Petersburg	778 nm	762 nm	721 nm

- höhere Abfahrtsfrequenz
- geringerer Treibstoffverbrauch
- geringerer Kapazitätseinsatz







Düngerproduktion durch YARA



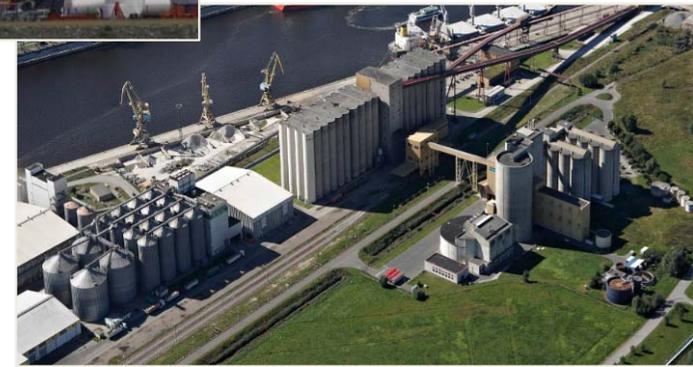
Großröhrenwerk von EEW



Hafenmobilkräne von Liebherr



Windanlagenkomponenten von Nordex

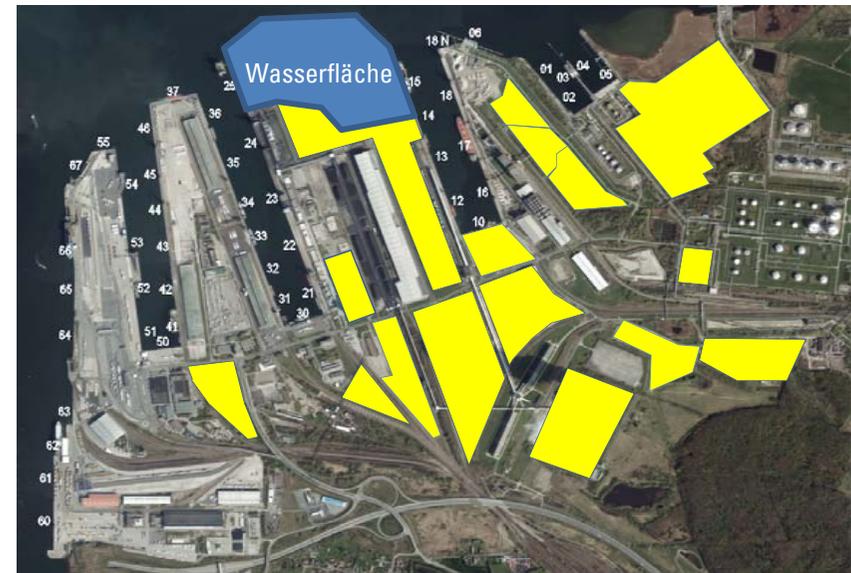


Getreideumschlag und -veredelung durch MaltEurop

1. Einordnung
2. Aktuelle Maßnahmen / Projekte
3. Flächenvorsorge

Flächenvorsorge als zentrale Thematik des HEP

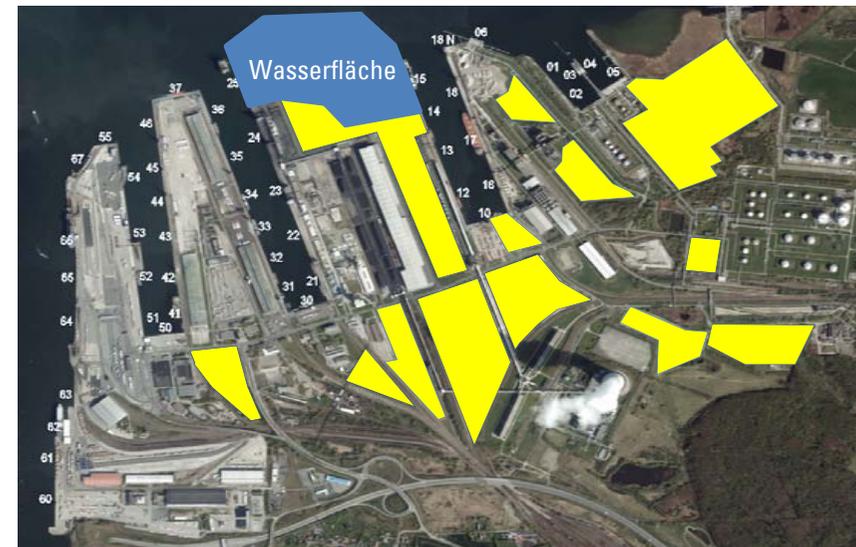
- Derzeit werden die letzten verbleibenden Ansiedlungsflächen belegt bzw. deren Nutzung vorbereitet
- Zukünftig können Bedarfe ohne die Erschließung neuer Ansiedlungsflächen nicht befriedigt werden – Potentiale für Wertschöpfung und Beschäftigung in der Region blieben ohne Flächenvorsorge ungenutzt



1992



20²⁰¹⁶



1996

Potentielle Unternehmen aus ...

- der Automobilindustrie
- der Chemielogistik
- der Distributionslogistik
- Handel & Produktion
- der Kontraktlogistik
- der Lagerlogistik
- der Lebensmittellogistik
- der Verpackungslogistik



Charakteristik



- Hohe touristische Attraktivität durch Nähe zum Ortskern, gute Anbindung an Rostock und die Region
- Gute überregionale Verkehrsanbindung an Straße und Schiene
- Fehlende Fluganbindung
- Geringe Logistik- und Parkflächen erhöhen den betrieblichen Aufwand und mindern die Abfertigungsqualität / -zuverlässigkeit



Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!